

Antrag

Antrags Nr.: AN 035/2024
Status: öffentlich

Federführung: (Fraktion CDU)	Datum: 04.03.2024
Sachbearbeiter: Manja Hellmund	AZ:

Beratungsfolge		Beratungsergebnis		
Gremium	Sitzung am	Ja	Nein	Enth.
Hauptausschuss	18.03.2024	8	/	/
Stadtrat	28.03.2024	22	/	2

beschlossen am: __28.03.2024__	_____
	Datum, Unterschrift, Siegel

Grundsatzbeschluss zur Realisierung der Nord -Ost -Spange im Zuge der DBPlanung

Gegenstand des Antrags:

Begründung:

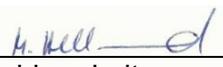
- Durch die von der DB favorisierte Variante wird keine zukunftsorientierte Lösung für die Ost -West Verkehrsströme erreicht.
- Der gesamte Ost -West Verkehr wird auch in Zukunft durch die Friedens-, Samsweger-, Colbitzer- und Rogätzer-Straße konzentriert auf die Bahnhof-Straße und die Glindenberger-Straße geleitet.
- Im Zuge der Realisierung der A14, des Ausbaus des Magdeburger Hafen und Industriegeländes am August-Bebel-Damm und die massive Erhöhung der LKW- Maut auf Autobahnen ist in Zukunft eine weitere und auch höhere Belastung diese Verkehrswege durch LKW's aber auch PKW's, vor allem auch bei Störungen der Verkehrsflüsse über die A14 und A2 zum August-Bebel-Damm zu erwarten.
- Wie Wolmirstedt das ja schon aus dem Beispiel Elbeu kennt, ist dieses eine erhebliche Belastung für die betroffenen Straßen.
- Des Weiteren führt der Bau eines für den „Schwerverkehr im Begegnungsverkehr“ geeigneten Tunnels am Bahnübergang Bahnhofstrasse zu erheblichen Eingriffen in die bestehende Infrastruktur mit bleibenden Beeinträchtigungen der anliegenden Grundstücke und Gebäude.

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die eindeutige Positionierung des Stadtrates und der Stadt Wolmirstedt, betreffend die Vorbereitung und Realisierung der Nord-Ost-Spange, als zu favorisierenden Weg um den bevorstehenden Beeinträchtigungen des Ost-West-Verkehrs im Zuge des DB-Projektes „Ost -Korridor“ in zukunftsorientierter Form zu begegnen und damit die weitere zukünftige positive Entwicklung der Stadt Wolmirstedt zu unterstützen.

Dazu sind die für die Umsetzung notwendigen Änderungen im Flächennutzungsplan zu beantragen, bzw. einzuarbeiten.

Anlagen: Originalantrag der CDU-Fraktion

04.03.2024 

Unterschrift Sachbearbeiter
Datum, Antrag erfasst